

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 13 (1897)

Heft: 35

Rubrik: Submissions-Anzeiger

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 02.04.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Auf Frage 741. Wenden Sie sich gefl. an C. Gresly-Wyß, Glashandlung, Solothurn.

Auf Frage 744. Gewiß ist es zweckmäßig, bei Neubau Heizwasserheizung mit Holzdampfer, sowie Leim- und Fournier-Einrichtung zu verbinden. Seit Jahren ist unser Personal für sämtliche genannte Spezialitäten eingewöhnt und garantieren für gutes Funktionieren. Lienhard u. Hartmann, mech. Schlosserei, Zürich III, Weststraße 3.

Auf Fragen 744 und 745. Sehen Sie sich mit der Motorenfabrik Zürich V in Verbindung; diese installiert vorteilhaft Heizwasserheizung mit Holzdampfer.

Auf Frage 745. Heizwasseranlagen mit Holzdampfer und Holztröckneren installieren als Spezialität mit Garantie für gutes Funktionieren Lienhard u. Hartmann, mechan. Schlosserei, Zürich III, Weststraße 3.

Auf Frage 749. Auskunft von Herrn R. W. in Zürich III geht Ihnen direkt zu.

Auf Frage 749. Das Produkt des im Ofen verbrannten Steines (Kieselstein) zu einer schön glänzenden Masse ist ohne Zweifel Glas. Immerhin interessiert es uns, sowohl das Produkt als namentlich auch von den fraglichen Steinen Muster zu sehen. Lienhard u. Hartmann, Kleingießerei, Zürich III, Weststraße 3.

Auf Frage 750. Kohle mit glashartem Bohrer bohren, dann wärmen (auf 500 C.), Stiften hineindrücken und mit Lötzinn vergießen, etwas verstemmen, Stiften mit Kopf in die Kohle bei 3 mm Dicke circa 9 mm bohren. S. i. W.

Auf Frage 751. Wenden Sie sich an Heinrich Schmid, Optiker und Mechaniker in Schlatt-Hombrechtikon.

Auf Frage 752. Acetylen-Gas-Einrichtungen, komplett, besorgen Lienhard u. Hartmann, Mechaniker, Zürich III, Weststraße 3. Apparat zur Probe momentan in St. Gallen bei Hrn. J. Hartmann, Mechaniker, St. Fiden.

Auf Frage 753. Wenden Sie sich an die Firma A. Karrer's Wwe. in Kulm bei Aarau.

Auf Frage 753. Wenden Sie sich gefl. an Wwe. A. Kärcher, Werkzeuggeschäft, Zürich.

Auf Frage 753. Messingröhren ohne Naht jeder Dimension liefern Degger u. Mathys, Langenthal.

Auf Frage 753. Empfehle für prompt und billig: A. Stolz, Bahnhofstr. 52, Zürich I. Reichhaltiges Lager.

Auf Frage 755. J. Schneider, Eisfabrik, Zürich III, wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage 756. J. Kreis, mechanische Schindel-Fabrik, Essersweil-Roggwil, ist Lieferant von solchen Schindeln in Breiten von 8—12 cm. Dieselben können nach Belieben geliefert werden.

Auf Frage 758. Wenden Sie sich an Stapfer u. Streuli, Maschinenfabrik, Horgen. Dieselben sind Fabrikanten und Lieferanten von sämtlichen Holzbearbeitungs-Maschinen neuester und bester Systeme, neu und gebraucht, und hätten dieselben gerade eine passende Wandfrage, wie Sie wünschen.

Auf Frage 759. Wenden Sie sich gefl. an Wwe. A. Kärcher, Werkzeuggeschäft, Zürich.

Auf Frage 760. B. Weber, Maschinenfabrik, Dübendorf b. Z.

Auf Frage 760. Hyniker Sohn u. Cie., Maschinenwerkstätte in Rapperswil bei Aarau liefern als Spezialität Hadmaschinen und Wiegenmaschinen für Metzger.

Auf Frage 762. Motorenfabrik Zürich-Hirslanden.

Auf Frage 762. Offerieren ein stehendes Lokomobil, welches uns infolge Anschaffung größerer Betriebskraft übrig geworden, zu sehr billigem Preise. Gehr. K. u. F. Maier, Tägerweilen.

Auf Frage 762. Belieben Sie sich an die Firma Emil Steiner u. Cie., Wiedikon-Zürich, zu wenden.

Auf Frage 762. Eine Dampfmaschine von 2 HP mit allem Zubehör haben billig zu verkaufen Bingg u. Naegeli in Berlingen (Thurgau).

Submissions-Anzeiger.

Die Käsereigenenschaften Wasen, Egenbach und Fritzenhaus (St. Bern) beabsichtigen, neue Käserfeuerwerke mit eingemauerten Käsefesten erstellen zu lassen. Bewerber für Erstellung dieser Feuerwerke und Käsefesten haben bis 30. Nov. nächst-hin ihre Devisen und Kostenberechnungen an Posthalter Schärer auf dem Wasen einzusenden.

Kanalisation der Stadt Zürich. Die Ausführung folgender Kanalarbeiten in Stampfbeton auf Steinzeugrohrstücken, sowie der zugehörigen Spezialbauten in der Hardtstraße wird in zwei Losen zur Bewerbung ausgeschrieben:

A. Ca. 455 m Hauptkanal, Normalprofil 0,80 × 1,20 zwischen der Hardturmstraße und der Neugasse.

Ca. 122,5 m Hauptkanal, Normalprofil 0,60 × 90 von der Neugasse bis zur Geroldstraße.

B. Ca. 550 m Cementröhrendole, d. 0,30 im nördlichen Trottoir.

Die Tracen sind an Ort und Stelle ausgesteckt. Pläne, Bedingungen, Wasserstands- und Grundwasserbeobachtungen u. s. w. liegen auf dem Tiefbauamt, Föbergasse 15, Zimmer 9 b, zur Ein-

sicht auf. Angebote sind verschlossen mit der Aufschrift „Kanalisation Hardtstraße“ versehen bis spätestens den 29. November, abends 6 Uhr, an den Bauvorstand I, Herrn Stadtrat Süß, Stadthaus Zürich, einzureichen.

Erstellung eines 3 m breiten Fahrtrahmens zwischen Dorf Grund und dem Urbachthal (Bernoberland), im Kostenvoranschlag von Fr. 45,000. Uebernahmeangebote mit der Aufschrift „Straßenbauangebot für die Heiterstraße“ sind schriftlich bis zum 5. Dezember nächst-hin auf der Bäuerschreiberei Grund einzureichen, woselbst Plan, Devis und Planchenheft zur Einsicht ausliegen und nähere Auskunft erteilt wird.

Die **Käsergesellschaft Kühlewy** bei Zimmerwald (Bern) beabsichtigt, ein neues **Käsefest** von 1300 Liter Inhalt zum Einmauern samt Scheidfest und Feueranlage erstellen zu lassen. Offerten sind sowohl wie gefamhaft bis 30. November nächst-hin an den Präsidenten Wilhelm Schmutz, Landwirt in Kühlewy, zu richten.

Der **Gemeinderat von Tablat** (St. Gallen) eröffnet Konkurrenz über Erstellung des zweiten Lotes der Bergbachverbauung. Voranschlag rund Fr. 16,700. Pläne, Bauvorschriften und Voraus-maße liegen auf der Gemeinderatskanzlei in St. Fiden zur Einsicht bereit. Offerten sind bis zum 4. Dezember 1897 verschlossen und mit der Aufschrift „Bergbachverbauung“ versehen, an den Gemeinderat von Tablat in St. Fiden einzureichen.

Schießplatz Albisgütli. Die Schützengesellschaft der Stadt Zürich eröffnet Konkurrenz über die Lieferung und Ausführung folgender Arbeiten für den Schießstand und die Scheibenstände:

1. Schreinerarbeiten,
2. Glaserarbeiten,
3. Schlosserarbeiten.

Pläne, Vorausmaße und Bedingungen liegen auf dem Bureau von Herrn Ing. Joh. Keller, Wiesenstraße 10, Zürich V, zur Einsicht auf. Offerten sind bis Montag den 29. November 1897 verschlossen mit der Aufschrift „Schießplatz Albisgütli“ an den Obmann der Gesellschaft, Herrn Major Hämig, Zürich V, einzureichen.

Schulhausbau Leufen (St. Zürich). Die Gerb-, Maurer-, Steinhauer-, Zimmermanns-, Spengler-, Dachdecker- und Schlosserarbeiten, sowie die Lieferung der Eisenbalken. Pläne können vom 15—29. November auf dem Bureau der Herren Jung u. Bribler, Architekten in Winterthur (Platanenstr.), vom 30. November bis 8. Dezember bei Herrn Keller im Schloß Leufen eingesehen werden. Es ist den Unternehmern frei gestellt, Offerten für das ganze Gebäude en bloc oder für einzelne Arbeiten einzugeben.

Wasser-versorgung Dachsen (Zh.):

1. Lieferung und Legen der Wasserzuleitung bis zum Reservoir, samt einem Sammelschacht, Leerabfuhrung zc. und die bezüglich: Grabarbeit, ca. 500 m.
2. Erstellung eines zweifammerigen Reservoirs von 300 m³ Wassergehalt, komplett armiert und überdeckt, und die bezügl. Grabarbeit.
2. Lieferung und Legung von ca. 2312 m Gußröhren für das Hauptleitungsnetz, 180 mm bis 75 mm, samt Formstücken, 13 Schieberbahnen und 23 Hydranten, sowie die erforderlichen Grabarbeiten.
4. Die Anschlußleitungen zu ca. 90 Häusern.
5. Die Leitungen im Innern der Häuser.

Darauf reflektierende Unternehmer werden eingeladen, Pläne und Bauvorschriften beim Präsidenten der Wasserbaukommission, Herrn Rud. Meister, Gemeinderat, einzusehen, das bezügl. Eingabeformular dort zu beziehen und ihre Uebernahmeofferten bis Dienstag den 30. November, abends, verschlossen, mit der Aufschrift „Wasser-versorgung Dachsen“ ebendahin einzureichen.

Die **Lieferung des Jahresbedarfes pro 1898 von ca. 600—700 Tonnen Steinkohlen-Briquets** für die Kraftstation Burgwies der städtischen Straßenbahn Zürich. Lieferungs-offerten sind, unter Benutzung des bei der Straßenbahnverwaltung, Hufgasse 7, zu beziehenden Formulars, verschlossen mit der Ueberschrift „Steinkohlen-Briquets“ bis 30. November abends an den Bauvorstand II, Herrn Stadtrat Luz, Stadthaus Zürich, einzusenden. Die Offertsteller bleiben bis 10. Dezember bei ihren Eingaben behaftet.

Wasser-versorgung Nenz (St. gallisches Rheintal):

1. Erstellen eines Reservoirs in Beton und Bruchsteinmauerwerk von 150 m³ Wassergehalt.
2. Die Ausführung der Quellsfassung und der Zuleitung zum Reservoir, sowie des Rohrnetzes samt Grabarbeit auf eine Gesamtlänge von ca. 1570 Meter. Kaliber: 150, 120, 100, 75, 70 und 50 mm.
3. Liefern und Verlegen von 6 Schiebern u. 9 Oberflurhydranten. Offerten sind schriftlich und verschlossen bis spätestens den 4. Dezember 1897 an Herrn Gemeindevorstand R. Cuifer in Altstätten zu richten, bei welchem auch die Pläne und Bauvorschriften eingesehen werden können.

Schulhausbau Nützli (Zh.). Die Schreiner-, Schlosser-, Glaser- und Malerarbeiten, sowie die Lieferung von Parquetböden in die Lehrzimmer und von Saargemünd-Plättchenböden in die

Gänge und Aborte. Pläne, Vorausmaße, Muster und Bauvorschriften sind im Bureau des bauleitenden Architekten, Herrn C. Séquin-Bronner in Rüttli zur Einsicht aufgelegt. Offerten für otale oder teilweise Lieferung der einzelnen Arbeiten sind mit Aufschrift: „Schulhausbau Rüttli“, verschlossen und franco bis zum 6. Dezember an Herrn Präsident H. Hofstetter in Rüttli einzu-reichen.

Lieferung eines Leichenwagens für die politische Gemeinde **Freienstein** (Zürich). Die Vorschriften und Bedingungen liegen bei Herrn Präsident Schurter zur Einsicht offen, welchem die Offerten schriftlich und verschlossen unter der Aufschrift: „Leichen-wagen-Lieferung“ bis 8. Dezember 1897 einzugeben sind.

Bau eines Trüdnerschuppens (circa 40,000 Steine zu setzen). Plan, Devis, nebst Holzlisten können bei Chr. Kämpfer, mech. Ziegelei, Osterhalden-Frauenfeld, eingesehen werden.

Die Brunnen-genossenschaft Necherstwil bei Kriegstetten (Solothurn) eröffnet Konkurrenz über Lieferung von ca. 40 Stück **messingenen Rohren**. Die Lichtweite der betr. Wasserleitungs-
röhren beträgt 33 mm und deren Wandstärke 5 mm. Lieferzeit bis 30. November. Uebernahmsofferten sind der Genossenschaft ein-zufenden.

Die Pflasterung von ca. 2000 Quadratmetern Straße im Städtchen **Nidau**, inkl. Materiallieferung. Bewerber wollen ihre Angebote schriftlich und versiegelt unter der Aufschrift: „Pflasterungs-
arbeiten“ bis und mit dem 1. Dezember 1897 der Gemeindefreiberei Nidau einreichen.

Ausgab eines Grabens und Erstellung einer Stein-vorlage am rechtsseitigen Glennerwahr. Bauvorschriften und Uebernahmsofferten liegen bei der Baukommission Slang zur Ein-sicht auf, welche weitere Auskunft erteilt und bis zum 29. Nov. bezügliche Uebernahmsofferten entgegennimmt.

Kirchenbau Biel, St. Bern. Die französisch-reformierte Kirchengemeinde Biel eröffnet unter schweizerischen und in der Schweiz niedergelassenen Architekten eine Ideenkonkurrenz zur Einreichung von Skizzen für eine Kirche. Dem Preisgericht sind für die Prämierung der drei event. vier besten Entwürfe 3000 Fr. zur Verfügung gestellt. Programm und Beilagen können beim Sekretär der franz.-reform. Kirchengemeinde, Herr Pfr. Vétaz, kostenfrei er-hoben werden.

Ca. 12,500 m Tunnel. La Société Electrique Vevey-Montreux à Montreux met au concours les travaux néces-

saires à l'adduction des eaux du Pays d'Enhaut à Montreux et formant le lot Nr. 3 de cette entreprise. Ces travaux comportent la perforation d'environ 12,500 mètres de tunnels à petite section, le revêtement en maçonnerie de partie de ceux-ci et divers ouvrages d'art. Les plans et cahier de charges sont déposés au bureau de la Société à Montreux, où les entrepreneurs peuvent en prendre connaissance. Les soumissions devront être adressées à l'administrateur Ad. Dupraz avant le 10 Décembre 1897.

Stellenausschreibungen.

Fachlehrer. Der Schulrat der Stadt St. Gallen gedenkt für den Unterricht im Fachzeichnen für Maler, Lithographen und ver-wandte Gewerbe, sowie für Modellieren zu beruflichen Zwecken an der gewerblichen Fortbildungsschule einen ständigen Fachlehrer an-zustellen. Die Stelle nimmt die volle Zeit des Inhabers in An-spruch. Bewerber müssen sich über eine entsprechende kunstgewerb-liche Vorbildung ausweisen; solche, welche auf eine praktische Berufstätigkeit hinweisen können, erhalten unter sonst gleichen Umständen den Vorzug. Dem Inhaber werden neben dem Frei-handzeichnen evtl. auch andere zeichnerische Fächer übertragen. Anmeldungen sind unter Beigabe der Zeugnisse und eines ärztlichen Attestes über den Gesundheitszustand des Bewerbers, sowie unter Angabe der Gehaltsansprüche bis zum 1. Januar 1898 an E. Wild, Präsident der Fortbildungsschulkommission in St. Gallen, zu richten, der gerne jede weitere Auskunft erteilt.

Bauführer gesucht. Für die Bearbeitung der Ausführungs-pläne und die Bauleitung für Erweiterung und Umbau des Basler Rathhauses wird ein mit den Formen der Gotik und Früh-renaissance vertrauter Architekt als Bauführer gesucht. Antritt womöglich auf 1. Januar 1898. Nähere Auskunft durch die Architekten H. E. Vischer u. Fueter, Langegasse, Basel. An-meldungen sind bis zum 10. Dezember d. J. an das Sekretariat des Bau-partements zu richten.

Im Gewerbemuseum der Stadt Zürich findet ein kunstgewerblicher Zeichner Anstellung. Schriftliche Anmeldungen sind mit den Ausweisen über Befähigung und bisherige Tätig-keit bis Montag den 29. November dem Präsidenten der Aufsichtskommission, Herrn Stadtrat Grob, einzureichen. Nähere Auskunft über die Anforderungen und die Obliegenheiten erteilt die Direktion.

Eine bereits neue **Schindelmaschine** 1979

samt Stanze hat zu verkaufen **J. Kreis, Schindelfabrik, Essersweilb Roggweil** (Thg.)

Zu kaufen gesucht:

Eine leichtere praktische, 1—2 Meter lange

Abkantmaschine

für Spengler. Offerten unter Nr. 1486 an die Expd.

Zu verkaufen:

Eine Wagenladung vollkommen trockene 1987

Rußbaum-bretter,

von 60—120 mm Dicke. Werdenberg, 21. Nov. 1897. **A. Santenwein** z. Grütli.

Zu verkaufen:

1 Halblokomobil

von 4 HP, sowie verschiedene **Transmissionen.**

Offerten erbeten sub Chiffre **A 3901 G** an Haasenstein u. Vogler, St. Gallen. 1982

Kiesgrube

in der Nähe von Zürich billig zu verkaufen. Für Cementsteinfabrikation sehr geeignet.

Wasser dabei. Absatz des Materials an gute Kund-schaft garantiert. Eventuell bleibt Verkäufer An-teilhaber. Anfragen unter H 2001 befördert die Expd. ds. Bl.



Gottfried Bopp
Drabtgewebe-, Drahtgeflechte und Sieb-Fabrikation in **Hallau Kt. Schaffhausen** Verein. Drahtflechteereien vormals **R. Graf & G. Bopp in Hallau.** Spezialität: Extra starke Siebe und Drahtgeflechte für Bau-geschäfte, Giessereien, Fabriken, Sand- und Kies-Sortiermaschinen, Siebe und Wurfgitter. Drahtwaren aller Art. 468

Vindensstämmе

schöne Qualität, (nach beliebiger Dicke geschnitten) verkauft billigst

S. Graf-Albrecht, Stein a. Rh. 1997

Lehr - Vertrags-Formulare

(vom Schweiz. Gewerbeverein auf-
gestellt) können gegen Einsendung von 10 Cts. in Briefmarken bezogen werden von der Expd. ds. Bl.

Wer kauft schönes **Weimuths-Föhrenholz,**

in ganzen Stämmen oder in Sagbölzer zerföhren?
Anfragen an die 1999 **Forstverwaltung Lengburg.**

Zu verkaufen:

Ein schönes gut erhaltenes **Halb-Lokomobil**

kann sehr billig abgegeben werden von 2000 **J. Kessler, Senn, Bichelsee** (Thurg.)

Welche **Journierfabrik** kauft schönes

Nussbaumholz

und zu welchen Preisen?
Offerten unter Chiffre 1995 an die Expd.

Zu kaufen gesucht:

Ein noch gut funktionierender, schon gebrauchter

6—8 HP

Petrol-Motor.

Offerten beliebe man an die Expd. ds. Bl. unter Chiffre Z 1974 einzufenden.